

Sausitzisches

W a g a z i n,

Ein u. Zwanzigstes Stück, vom 15^{ten} Nov., 1782.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Fickelscherer.

I.

Am Gedächtnis = Tage der Reformation.

Den 31. October (*).

1.

Er funkelt wieder, jener Tag,
Da Luthers Geist erwachte.
Und, was vorher verborgen lag,
Uns Licht, zum Troste, brachte.
Auf! auf, und dankt dem HERRN!
Lobt ihn herzlich gern!
Erhebt, hoch erfreut,
Des Höchsten Gütigkeit
Die uns noch jetzt erquicket!

2.

Noch jetzt erschallt das Wort vom Heil
Wie's uns die Bibel lehret.
Ein jeder hat daran sein Theil
Der dieses Wort verehret.
Der Stellvertreter ist
Unser JESUS CHRIST!
Alle sind erlöst!
Wer sich des gläubig tröst't
Ist hier und dort begnadigt.

3.

D laß es, JESU, ja nicht zu,
Daß man dein Werk uns raube!
Du Mittler, Du nur, schaffst uns Ruh,
Auf Dir beruht der Glaube.
Durch Dich sind wir versühnt. —
Wer der Sünde dient,
Der verwirft Dich ganz
Und bleibt vom Himmels-Glanz
Auf ewig ausgeschlossen.

4.

Bekehre doch durch deinen Geist
Die wider Dich noch schnauben!
Erleuchte doch durch deinen Geist
Die Irrenden im Glauben!
Du bist Der, Der uns tröst't,
Weil Du uns erlöst,
Theuer uns erkaufst,
Und wir auf Dich getauft:
Dein sind wir, JESU, ewig!

S s

II. Ges.

(*) Nach der Gesangsweise des Lutherischen Helden-Liedes: Ein' veste Burg ist ic.